

## Carsten Isensee wird neuer SEAT Vorstand für Finanzen

- **Carsten Isensee ist seit 1. Juni 2019 neues Vorstandsmitglied bei SEAT**
- **Holger Kintscher ab 1. Juni verantwortlich für Finanzen und IT bei Volkswagen Nutzfahrzeuge**
- **Isensee soll die finanziellen Grundlagen für zukünftige Projekte bei SEAT sichern**

**Martorell/Schinznach-Bad, 6. Juni 2019** – Carsten Isensee trat mit Wirkung zum 1. Juni 2019 seine Position als neuer SEAT Vorstand für Finanzen an. Er folgt auf Holger Kintscher, der per 1. Juni als Vorstand für Finanzen und IT zu Volkswagen Nutzfahrzeuge wechselt. Isensee verbrachte seine gesamte berufliche Laufbahn beim Volkswagen Konzern. Zuvor verantwortete er den Vorstandsbereich Finanzen bei der Volkswagen Group China. Isensee wird bei SEAT das Ziel verfolgen, die Rekordzahlen des Unternehmens beim Gewinn und bei den Investitionen langfristig zu sichern und die finanzielle Basis für zukünftige Projekte zu stärken.

Carsten Isensee (59) hat an der Universität Wilhelmshaven einen Abschluss in Betriebswirtschaft erworben. Er kam 1987 zum Volkswagen Konzern und besetzte verschiedene Positionen in der Finanzabteilung von Volkswagen – sowohl am Konzernsitz in Deutschland als auch in der Slowakei, Südafrika, Brasilien und China. Ab 2014 verantwortete er den Finanzbereich bei der Volkswagen Group China. Darüber hinaus setzte er verschiedene organisatorische Umstrukturierungsprogramme um und war in China federführend daran beteiligt, intelligente Mobilitätsdienstleistungen und digitale Services voranzutreiben.

**„Wir freuen uns sehr, dass eine Führungspersönlichkeit wie Carsten Isensee mit derart breitem Hintergrundwissen und einer respektablen Erfolgsbilanz zu SEAT kommt. Seine internationale Erfahrung und umfassenden Kenntnisse werden uns sicher neue Perspektiven eröffnen, damit wir weiter auf der gesunden Finanzbasis aufbauen können, die Holger Kintscher geschaffen hat“**, betonte der Vorstandsvorsitzende von SEAT S.A., Luca de Meo.

Holger Kintscher wird nach fast zehn Jahren im SEAT Vorstand zur Geschäftssparte Volkswagen Nutzfahrzeuge wechseln. **„Holger Kintscher war einer der Eckpfeiler der Transformation von SEAT in den vergangenen Jahren“**, erklärte de Meo. **„Holger hat zusammen mit seinem Team einen wichtigen Beitrag zu unserem Erfolg geleistet. Er hat nicht nur seinen Teil zu der Umsatzsteigerung beigesteuert, sondern auch die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass das Unternehmen in den nächsten Jahren weiter erfolgreich sein wird.“**



SEAT ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört zum Volkswagen Konzern, hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona) und exportiert 80 Prozent seiner Fahrzeuge in mehr als 80 Länder auf allen fünf Kontinenten. 2018 setzte SEAT 517'600 Autos ab, das ist die höchste Zahl in der 68-jährigen Geschichte der Marke.

SEAT S.A. beschäftigt über 15'000 Mitarbeiter in ihren drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell – dort werden die erfolgreichen Modelle Ibiza, Arona und Leon produziert. Darüber hinaus wird in der Tschechischen Republik der SEAT Ateca hergestellt, in Portugal der SEAT Alhambra, in Deutschland der SEAT Tarraco und in der Slowakei der SEAT Mii.

Das Unternehmen verfügt über ein Technikzentrum, in dem 1'000 Ingenieure an der Entwicklung von Innovationen arbeiten. Diese „Wissenszentrale“ macht SEAT in Spanien zur Nummer eins der industriellen Investoren im Bereich Forschung und Entwicklung.

In seiner gesamten Produktpalette bietet SEAT die neuesten Technologien in der Vernetzung von Fahrzeugen. Um die Mobilität der Zukunft voranzutreiben, wird aktuell daran gearbeitet, das Unternehmen komplett zu digitalisieren.

## SEAT Pressekontakt

**Karin Huber, PR SEAT**  
**Telefon: +41 56 463 98 08**  
**E-Mail: [karin.huber@amag.ch](mailto:karin.huber@amag.ch)**  
**[www.seat.ch](http://www.seat.ch)**



**[www.seatpress.](http://www.seatpress.)**